

Ergebnisse der Round Robin für CAMO's 2011

Austro Control hat auch in diesem Jahr wieder eine Querschnittsbefragung der zugelassenen CAMO's durchgeführt. Diese unter dem Titel Round Robin durchgeführte Befragung über die Themen AMP Umsetzung und Reliability dient der Feststellung der Übereinstimmung der beaufsichtigten CAMO's mit spezifischen Punkten des von der EASA vorgegebenen Regelwerks. Die Ergebnisse der heurigen Befragung sind wie folgt.

Statistik:

Gesamter Erfüllungsgrad der Organisationen:

Total	AMP:	83,78%	Reliability:	73,98%
Fläche:	AMP:	82,42%	Reliability:	73,98%
Hubschrauber:	AMP:	85,14%	Reliability:	keine Ergebnisse

Findings:

Total:	263
AMP Fläche:	129
Rel. Fläche:	109
AMP Heli:	25
Rel Heli:	0

Verteilung der Findings:

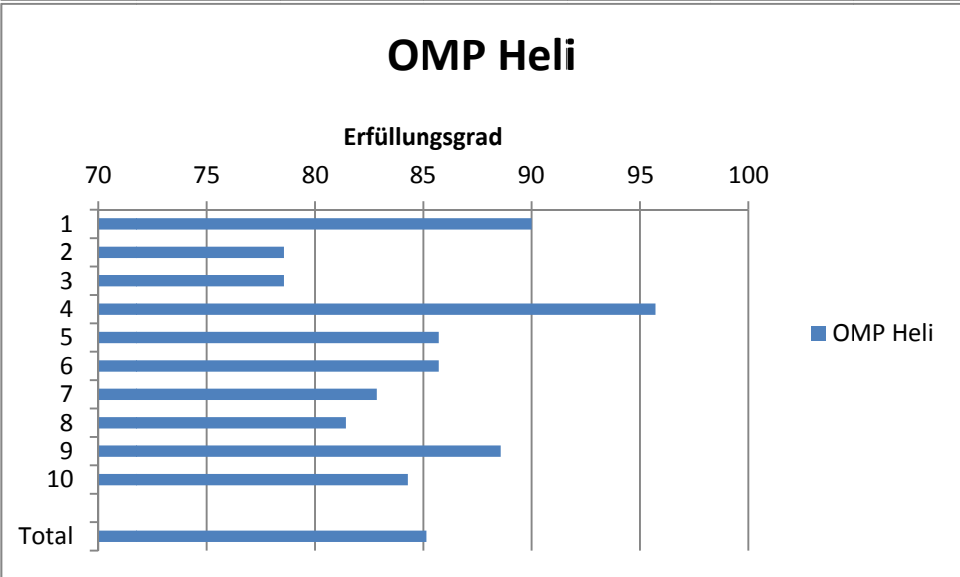
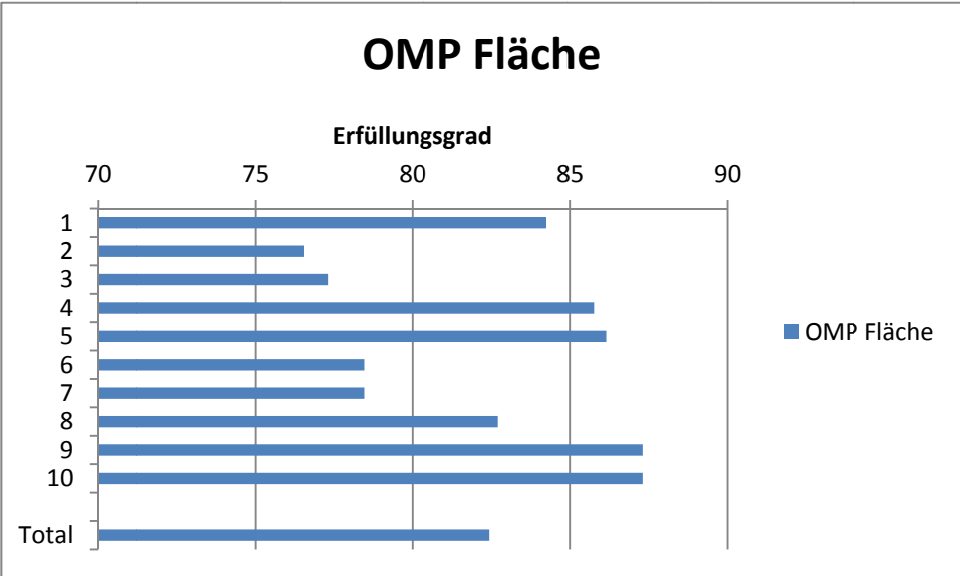
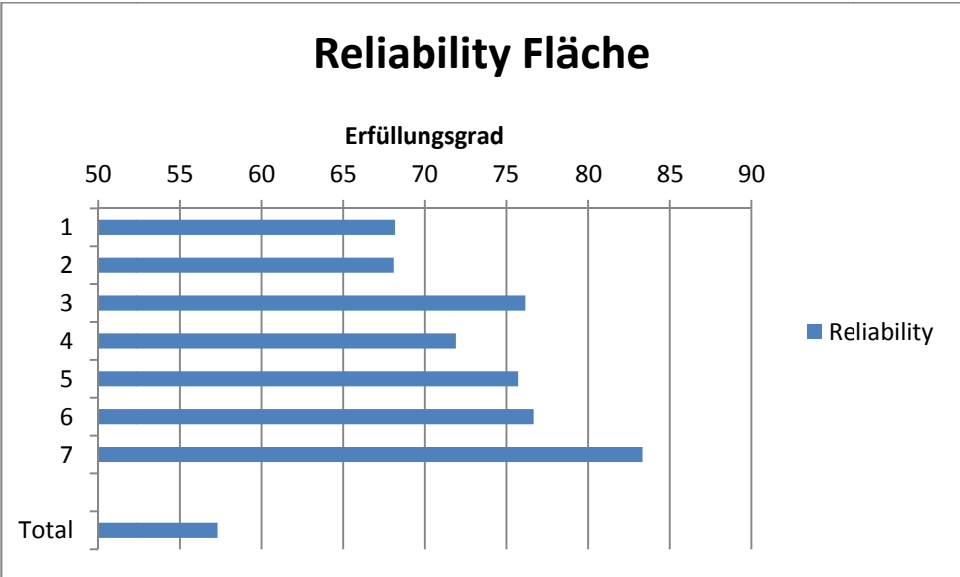
2 Level 1 Findings

261 Level 2 Findings

Die Fragen:

Nr.	OMP	Findings total
1	OMP Genehmigt? Bescheidaufgaben erfüllt?	12
2	Aktuelle Revision? Auch im Tracking Tool?	25
3	Status der ALI, CMR, AD im Trackingsystem erkennbar?	30
4	Durchführung der Wartungen im Zeitraum oder Überziehungen?	9
5	Interval Variationen? Verfahren dafür?	11
6	Annual Review durchgeführt?	16
7	Inhalt des Annual Review?	24
8	Outputs des Annual Review?	11
9	Utilisation wie geplant?	9
10	Grundannahmen des Programms noch gültig?	9
	Reliability	
1	Anwendung des CAME Verfahrens?	23
2	Daten und Dokumentation der Reliability info's?	22
3	Eintragung der Störungen im Techlog konsistent?	17
4	Ableitung von Korrekturmaßnahmen?	17
5	Personen und Qualifikation?	14
6	Ziele und Wirksamkeit des Programms?	7
7	ECM Verfahren und Anwendung?	9

Erfüllungsgrad je Frage:



Verbesserungsvorschläge auf Grund der Analyse der Beanstandungen

AMP

1) Status der ALI, CMR, AD im Trackingsystem

Repetitive AD's sind als sicherheitskritisch einzustufen und bedürfen daher besonderer Aufmerksamkeit. Die Liste wäre beim „annual review“ jeweils bis zur Herstellung zu kontrollieren.

Equipment AD's werden sehr oft übersehen oder nicht als zutreffend erkannt. Eine Gesamtabfrage auf der EASA Homepage unter „but not limited to“ ist möglich und der Review durch den PCA ggf. unter Mithilfe eines Part 66 Avionik Personals sollte die Fehlerquote wesentlich verringern.

2) Aktuelle Revision des AMP

Es wurde erkannt, dass die Aktualität der TC-Holder (STC) Dokumente im AMP nicht entsprochen hat. Sollte keine automatische Information durch den TC/STC holder erfolgen, so wäre das Intervall für diesen Checkpunkt des AMP Reviews gegebenenfalls herabzusetzen.

3) Inhalte des Annual Reviews und Konsequenz

Die auf der ACG Homepage veröffentlichte Liste ist eine Kompletliste. Die Liste sollte für den Eigenbedarf entsprechend der verwendeten Luftfahrzeuge adaptiert werden. Bei einer wesentlich verkürzten Liste kann auch mehr Konsequenz bei den Checks sowie bei der Dokumentation der Ergebnisse erwartet werden. Die Entscheidungen oder Reaktionen des Reviews sind auf alle Fälle schriftlich festzuhalten.

Reliability

1) Anwendung des CAME Verfahrens

Die Verfahren in den Handbüchern entsprechen zum überwiegenden Teil nicht den gelebten Verfahren oder den Möglichkeiten der CAMO. Die Verfahren haben sich den Flugzeugtypen, den Aufzeichnungen und den zu treffenden Entscheidungen anzupassen. Alert Level sind bei den meisten CAMOs nicht anwendbar und daher durch andere Entscheidungshilfen zu ersetzen (sh. dazu LTH Nr.:).

2) Daten und Dokumentation

Die Analysen (welcher Art und wie sie durchgeführt werden) und die Entscheidungen welche Korrekturmaßnahmen getroffen werden sind nicht transparent dargestellt. Auch für kleinere Flotten sind Reaktionen auf Statistiken, PIREPS, MAREPS oder sonstige Daten nachweisbar zu dokumentieren. Protokolle sind der einfachste Weg als Abschluss eines Meetings mit den Mindestinhalten aus den gesammelten Daten. Es sollte nicht vergessen werden, dass die Informationen des Flugbetriebes unverzichtbar sind und die Anregungen der Flight OPS die Wertigkeit einzelner Vorfälle in anderem Lichte erscheinen lässt.